

Sai Vibrionics Newsletter

www.vibrionics.org

“Wann immer du einen kranken, niedergeschlagenen, unglücklichen Menschen siehst, da ist dein
Tätigkeitsfeld für Seva”

... Sri Sathya Sai Baba

Vol 6 Ausgabe 4

Juli/Aug 2015

In dieser Ausgabe

☞ Vom Schreibtisch von Dr. Jit K Aggarwal	1 - 2
☞ Fallberichte unter Einsatz von Kombos	2 - 7
☞ Praktiker Profile	7 - 10
☞ Antworten Ecke	10 - 12
☞ Göttliche Worte vom Meisterheiler	12
☞ Ankündigungen	12
☞ Im Anhang	13 - 16

☞ Vom Schreibtisch von Dr. Jit K Aggarwal ☞

Liebe Praktiker

Zu Guru Purnima

Das herannahende Guru Purnima Fest weckt so viele schöne Erinnerungen an unseren Herrn, unseren ewigen Wagenlenker. Soodt hat er das Sai Vibrionics Programm mit Seiner unbegrenzten Gnade und Seiner Barmherzigkeit gesegnet! Bhagawan Selbst hat zu diesem besonderen Anlass in den Jahren 2008 bis 2010 die Torte, die Ihm vom Vibrionics Team angeboten wurde, angeschnitten. Die Torte repräsentierte unsere völlige Hingabe an Ihn, den Göttlichen Heiler. Es war für uns alle, die sich verpflichtet haben als Seine Instrumente, all jenen die krank, niedergeschlagen, mutlos und trostlos sind zu dienen, ein Geschenk der Liebe. Seine Göttliche Annahme unseres Geschenkes, die sich im symbolischen Akt des Anschneidens der Torte zeigte, erfüllte uns mit Freude und Glück. Wir waren mit Freude und Glück erfüllt, da wir wussten, dass uns der Herr damit segnete Seine Arbeit fortzusetzen. Im Gegenzug verlangte unser Herr von uns ein unermüdliches Engagement, sowohl bei der Durchführung der Patientenbetreuung, als auch bei der Aufgabe der verkörperten Liebe in Aktion. Dies ist ein ganzherziges Bekenntnis der Vibrionics Praktiker. Ich bete zu Ihm, dass er uns dieses Guru Purnima mit Glauben, Licht und Beständigkeit segnet, damit wir Seinen Weg der Liebe und des Dienstes am Nächsten folgen.

Das Ableben einer gesegneten Seele

Mit schwerem Herzen teile ich euch mit, dass unsere liebe Schwester Iwona^{01213...Poland} zu Beginn diesen Monats mit Swami Eins wurde. Sie war ein Vorbild für die Sai Vibrionics Familie und spielte bei der Organisation der Workshops in Polen eine Schlüsselrolle. Sie nahm nicht nur ganz tapfer den Kampf mit ihrer Krankheit auf, sie diente auch bis zuletzt den Patienten auf höchstem Standard. Sie wird immer einen besonderen Platz in unseren Herzen haben und sie wird für die Sai Vibrionics Gemeinschaft immer eine Quelle der Inspiration bleiben.

Ein neues Kapitel für Sai Vibrionics

Um die weit verstreute Gemeinschaft der Vibrionics Praktiker näher zueinander zu bringen und um sicherzustellen, dass Sai Vibrionics sich ständig verbessert, haben wir beschlossen, dass wir die digitalen Technologien vermehrt einsetzen.

Das wird uns dabei helfen, wo immer wir auch sind, leichter miteinander leichter zu kommunizieren. Es wird uns helfen das Wissen und die Erfahrungen der Vibrionics Praktiker auf der ganzen Welt zu sammeln. Wir können diese kollektiven Erfahrungen dann dazu verwenden, um den Sai Vibrionics Praktikern eine bessere Unterstützungen bei ihrer täglichen Praxis zu gewähren.

Die Unterstützung der Praktiker mit mehr Information und einem freieren Zugang zu Informationen über Fortschritte und Entdeckungen bei Sai Vibrionics wird, auch einen anderen Zweck dienen. Es wird Sai Vibrionics selbst als Form der Gesundheitsversorgung weiterbringen und es muss sich weiterentwickeln,

wenn wir Swami's Ziel erfüllen wollen, dass Sai Vibrionics all jene unterstützt die Hilfe brauchen und besonders jene versorgt, die keinen leichten Zugang zur Gesundheitsvorsorge haben oder jene, wo mit medizinische Versorgung nicht geholfen werden kann.

Ich sehe diese Veränderung auch als etwas, dass für uns auf einem menschlichen Level viel mehr bedeutet als nur ein bequemeres Werkzeug zu haben. Ich hoffe, dass der vermehrte Austausch von Erfahrungen dabei hilft, uns zu transformieren. Ich hoffe, dass dies den Praktikern dabei hilft ihre Herzen für ihre Schwestern und Brüder Praktiker zu öffnen und dass es auch dabei hilft, ihre Liebe füreinander und für Menschen die unter einem Mangel und schlechter Versorgung leiden, auszudehnen.

Dieser Schritt wurde von der erheblich steigenden Anzahl von Patientenberichten, Praktiker-Profilen, Verbesserungsvorschlägen und guten Ideen von Praktikern in den letzten Monaten ausgelöst.

Einladung an alle Praktiker

Unter den vielen Ideen, hat mehr als ein Praktiker vorgeschlagen, dass wir viel mehr Fallberichte online veröffentlichen sollten. Insbesondere wurde vorgeschlagen, dass wir die Fälle nicht auf „außergewöhnliche Fälle“ limitieren, sondern wir die Bereiche erweitern sollen. Die Idee ist, dass wir eine Online Referenz-Bibliothek von Fallberichten gründen, die ganz übliche Krankheiten, die dem Praktiker in seiner täglichen Praxis begegnen, inkludieren. Mit anderen Worten sollten wir damit beginnen solide „gewöhnliche“ Fälle zusätzlich zu den „außergewöhnlichen“ Fällen zu sammeln und diese dann allen zugänglich zu machen - Praktikern, Patienten und jenen die an der Erkundigung von Vibrionics interessiert sind.

Ich denke, dass jeder sofort den unmittelbaren Wert von dieser Neuerung sehen kann. Das ist ein Projekt zu dem alle Praktiker beitragen können. Ich lade daher jeden von euch offiziell dazu ein, eure Patientenberichte durchzugehen und uns solche Fälle zu senden. Wir werden diese zur Newsletter-Datenbank hinzufügen, um sie durchsuchbar zu machen und von dort aus dann weiter aufbauen. Bitte überprüfen Sie auch, ob außergewöhnliche Fälle von denen sie kürzlich berichtet haben nicht in den letzten Newslettern veröffentlicht wurden, geben Sie bitte alle Details an und senden Sie diese an info@vibrionics.org.

Ich bin sehr erfreut, dass die Reaktionen auf unseren Aufruf an alle Praktiker für unterschiedliche Seva-Aktivitäten - sei es administrativ, technische Unterstützung, Publikationen, formatieren, schreiben usw., so zahlreich war. Ich ermutige noch mehr Praktiker sich zu melden, wir schätzen jede Form der Unterstützung.

Besonders danken wir unserem japanischen Team, das uns mit einem Gruppen-Profil in dieser besonderen Ausgabe inspiriert hat. Ich nütze diese Gelegenheit um Ihnen, Ihren Familien und Ihren Lieben ein gesegnetes Guru Purnima zu wünschen.

In liebendem Dienst an Sai
Jit K Aggarwal

☪ Fallberichte Unter Einsatz Von Kombos ☪

1. Verstopfung, kognitive Einschränkungen ^{02779...Japan}

Eine 85-jährige Frau litt seit 2½ Jahren unter den Auswirkungen eines Schlaganfalls und unter Durchfall. Sie konsultierte einen Arzt der ihr Medikamente verschrieb, die Nebenwirkungen waren jedoch für die schwer tolerierbar (Herzbrennen, wunde Zunge usw.). Sie hatte auch Probleme beim Gehen. Am 22. Oktober 2012 kontaktierte ihre Tochter den Praktiker und ihr wurde folgendes Heilmittel gegeben:

CC4.4 Constipation + CC12.1 Adult tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC18.4 Brain stroke...TDS

Der Patientin wurde geraten viel Wasser zu trinken, was sie auch während der Einnahme der Heilmittel tat. Innerhalb von 3 Tagen begann sich ihre Verdauung zu normalisieren, nach 2 Monaten begann sie mit dem Besuch eines Rehabilitationszentrum, um einmal in der Woche Übungen zu machen. Sie schrieb mit einem klaren Verstand 3 Mal Dankesbriefe an die Praktikerin, Nach 3 Monaten berichtete sie über eine 90%ige Verbesserung ihrer Symptome. Sie nimmt die obige Kombo weiterhin **OD** ein. Per Juli 2015 ist sie fast ganz genesen und genießt ihr Leben. **Kommentar der Patientin:**

Ich nehme das Heilmittel jeden Tag mit großer Dankbarkeit. Am Morgen schaue ich immer, dass ich viel Wasser trinke. Ich gebe auch etwas Vibuthi ins Wasser. Ich bin sehr glücklich, dass ich von Baba hörte und ich fühle mich von Ihm beschützt.

+++++

2. Depression, Arthritis, Nasenbluten ^{02779...Japan}

Eine 75-jährige Frau litt seit dem Tod ihres Ehemannes im Oktober 2011 an Depressionen. Sie verspürte ein tiefes Gefühl des Verlustes, ihr tägliches Leben war sinnlos und sie litt unter großer mentaler Konfusion und Aufruhr. Sie konnte auch aufgrund ihrer Arthritis in ihren Knien nur mit Schwierigkeiten gehen. Im November 2011 wurde sie wegen Phasen von starken Nasenbluten in das Krankenhaus eingeliefert. Ein Freund von ihr machte sie mit dem Praktiker bekannt. Ihr wurde folgende Kombo gegeben:

CC3.2 Bleeding + CC12.1 Adult tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC20.3 Arthritis...TDS

Nach Einnahme der obigen Kombo hatte sie kein Nasenbluten mehr und nach einer Woche fühlte sie sich energetischer und sicherer. Nach 3 Monaten berichtete sie, dass der Zustand ihrer Knie um 60% besser war. Obwohl sie die Kombo weiterhin nahm, hatte sie das Gefühl, dass ihre Muskeln nicht stark genug waren, um aktiver zu sein und außer Haus zu gehen. Ihr negatives Gefühl gegenüber ihrer Fitness hielt an und sie kontaktierte den Praktiker um sich Rat einzuholen. Sie sagte ihm, dass sie täglich eine große

Menge Milch trinkt. Der Praktiker riet ihr die Menge an Milch und die Häufigkeit der Milchaufnahme zu reduzieren. Nach 5 Monaten berichtete sie, dass es ihr um 80% besser ging. Sie nimmt die Kombo mit Stand Juli 2015 **OD**. Ihr geht es nun um 95% besser und sie ist im täglichen Leben wieder sehr aktiv.

Kommentar der Patientin :

Ich wusste nicht, wie viel Einfluss die Ernährung auf unsere Gesundheit im täglichen Leben haben kann. Ich musste darüber reflektieren und meine Ernährung ändern. Mir wurde bewusst, dass ich achtsam sein muss, was ich meinem Körper zuführe. Ich muss mich von den vorübergehenden, körperlichen und astralen Wünschen dieser Welt lösen. Ich bin sehr dankbar für diese Gelegenheit, die mir die Augen geöffnet hat, und trachte nun um schrittweise Befreiung von den vielen Bindungen in mir.

3. Schwindel, Grippe ^{02779...Japan}

Eine 78-jährige Frau litt etwa seit 2 Wochen an Schwindel und bekam in dieser Zeit auch eine Grippe. Sie hatte sogar zu Hause große Schwierigkeiten beim Gehen. Am 28. Februar 2013 kontaktierte sie ihren Praktiker und sie nahm folgende Kombo ein:

CC9.2 Influenza + CC12.1 Adult tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC18.7 Vertigo...TDS

Innerhalb von 1 Woche fühlte sie sich wieder vollkommen gut und konnte ihr tägliches Leben wieder aufnehmen. Sie nahm die Kombo noch für eine weitere Woche **OD** und stoppte sie dann. Der Schwindel kam nicht zurück.

Kommentar der Patientin:

Vielen Dank für die schnelle Verschreibung und Versorgung. Der Segen von Sai unter diesen Umständen hat meinen Glauben an Ihn vertieft und verstärkt und ich möchte Ihn dies zurückgeben, indem ich meine spirituelle Praxis verstärke. Ich werde sanft mit meinem Ehemann sprechen und oft an Bhajans Treffen teilnehmen.

4. Verstopfung, Ödem am Oberschenkel und Beinen ^{02779...Japan}

Eine 45-jährige Frau litt seit einigen Monaten unter schwerer Verstopfung. Ihr Arzt sagte, dass sie ins Krankenhaus eingeliefert werden muss. Zusätzlich bekam sie geschwollene Oberschenkel und geschwollene Beine, die ihr das traditionelle formale Sitzen, mit verschränkten Beinen unter den Knien,

nicht ermöglichten. Am 23. Juli 2011 kontaktierte sie den Praktiker und ihr wurde folgende Kombo gegeben:

CC4.4 Constipation + CC12.1 Adult tonic + CC13.1 Kidney & Bladder tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic...TDS

Nach 3 Tagen der Behandlung wurde ihre Verdauung sehr aktiv und die Verstopfung stellte sich ein. Nach 3 weiteren Tagen hatten auch ihre Oberschenkel und Knie wieder die normale Größe und sie konnte wieder aufrecht im Sessel sitzen. Sie nahm die obige Kombo aus präventiven Gründen noch für eine weitere Woche **OD**. Dann brauchte sie das Heilmittel nicht mehr.

Kommentar der Patientin:

Ich nahm diese Kombo während dieser Zeit mit viel Dankbarkeit, da die allopathischen Mittel nicht wirkten und ich war erstaunt über dieses Behandlungssystem. Ich kenne Sai Baba persönlich nicht, aber ich habe Glauben an Gott wie er in Japan gekannt wird. Auf Grund dessen werde ich viel mehr Glauben an Ihn haben.

5. Nierenversagen ^{00971...Japan}

Eine 64-jährige Frau kam am 24. August 2014 nach einem Check-up bei ihrem Arzt zum Praktiker. Ihr Arzt sagte, dass die Wahrscheinlichkeit eines Nierenversagens groß sei. Der Bluttest zeigte, dass ihr Keratininlevel fast hoch genug war um eine Dialyse zu rechtfertigen. Sie bekam einen weiteren Termin für einen Bluttest in einem Monat für Ende August. Sie wollte die Dialyse vermeiden.

Der Praktiker empfahl ihr auf die Ernährung zu achten, die vorwiegend aus Fleisch und Salz und einem Mangel an Gemüse bestand. Die Patienten aß auch gerne Fast Food, trank wenig Wasser und nahm schnell an Gewicht zu. Sie versprach diszipliniert eine strikte Diät einzuhalten. Die Patientin hatte schon mit sehr jungen Jahren ihre Eltern verloren und sie fühlte sich aufgrund der unharmonischen Beziehung zur Schwiegermutter sehr erschöpft. Ihr wurde folgendes Heilmittel gegeben:

#1. NM12 Combination 12 + NM63 Back-up + NM83 Grief + SM2 Divine Protection + SR360 VIBGYOR...QDS für 3 Tage

#2. SM2 Divine Protection + CC12.1 Adult tonic + CC13.4 Kidney failure + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC17.2 Cleansing...TDS

#3. SM2 Divine Protection + CC4.1 Digestion tonic + CC4.4 Constipation + CC6.2 Hypothyroid + CC15.4 Eating disorders...TDS

Ein Bluttest am 22. September zeigte, dass ihr Keratininlevel genau auf einen mittleren Normalwert gesunken ist und sie daher der Dialyse entkam. Ihr Arzt, der überzeugt war, dass sie eine Dialyse brauchen würde fragte sie was sie gemacht hätte. Sie sagte nur „Diät“. Sie hat auch erfolgreich 5 Kilo an Gewicht abgenommen.

Sie nahm weiterhin **#2** und **#3 TDS** für 3 Monate. Per 10. Juli 2015 hat sie insgesamt 10 kg abgenommen. Die Patientin berichtet, dass sich ihr Lebensstil und ihre Einstellungen sehr geändert haben. Sie ist mit Freude erfüllt und ist kaum verstimmt. Sie kocht gut und genießt es ihre früheren Kleider zu tragen. Sie nimmt ihre Heilmittel weiterhin **OD**, wird diese aber bald stoppen das es ihr gut geht.

6. Nierensteine ^{00971...Japan}

Ein 62-jähriger Mann kam im Oktober 2007 zum Praktiker und klagte über Müdigkeit und Schmerzen durch einen Nierenstein. Sein Arzt hat eine Operation zur Entfernung des Nierensteines empfohlen. Aus Angst zögerte er damit und litt nun sehr. Als seine Tochter ihm empfahl es mit Vibrionics zu probieren, lehnte er ab. Sie sah die Qualen ihres Vaters und gab nicht auf bis er ihren Rat akzeptierte und zum Praktiker kam. Dem Patienten wurde folgende Kombo gegeben:

NM12 Combination 12 + NM21 KBS + SM2 Divine Protection + SM4 Stabilising + SM5 Peace & Love Alignment + SM6 Stress + SR276 Berberis 200C + SR280 Calc Carb 30C + SR285 China Off 6X + SR322 Urtica Urens + SR346 Cantharis + SR360 VIBGYOR + SR493 Gallbladder + SR501 Kidney... alle 5 Minutes für 2 Stunden

Nachdem er das Heilmittel 2 Stunden eingenommen hatte waren seine Schmerzen verschwunden. Später bestätigte der Arzt, dass der Nierenstein weg war. Der Patient litt nie wieder unter Nierensteinen.

7. Verstopfte Nase ^{00971...Japan}

Eine 75-jährige Frau litt bereits seit 4 Jahren unter einer verstopften Nase und hatte dadurch beim Atmen Schwierigkeiten. Bei einem Scann im Spital sah man einen Polypen der groß genug war um ihre Nasenlöcher zu blockieren. Der Arzt schlug eine sofortige Operation vor. Da sie sich jedoch um ihren Ehemann kümmerte und auch unter einer Allergie litt, suchte sie nach einer Alternative. Der Patienten wurde folgende Kombo verabreicht.

NM12 Combination 12 + NM69 CB 8 + NM76 Dyspnoea + NM99 Sinus + SM2 Divine Protection + SM41 Uplift + SR318 Thuja + SR360 VIBGYOR + SR527 Sinus-Paranasal...6TD

Nach 10-tägiger Behandlung zeigte ein neuer Scann, dass der Polyp ganz weg war. Die Patientin war sehr froh, dass sie Vibrionics gewählt hatte. Nachdem das Problem gelöst war, wurde die Dosierung von **6TD** auf **TDS, OD, 3TW** und **OW** reduziert und dann gestoppt.

8. Panikstörung, Inkontinenz ^{02754...Japan}

Der Praktiker schreibt: Eine 30-jährige Frau, die Tochter einer Freundin von mir, wurde in der Highschool wiederholt traumatisiert, da es ihr nicht gestattet wurde, bei Bedarf die Toilette aufzusuchen. Aus diesem

und anderen Gründen war ihr es ihr kaum möglich auf die Highschool zu gehen. Sie blieb zuhause und hatte kaum mehr Kontakt zu anderen Menschen. Später entwickelte sich dann eine Panikstörung.

Vor einem Treffen rief ich sie an, erklärte ihr Vibrionics und wir machten einen Termin aus. Sie hatte aber große Angst das Haus zu verlassen und die 30-minütige Zugfahrt war für sie ein nicht schaffbares Vorhaben. Sie war jedoch an Vibrionics interessiert, da sie keine allopathische Medizin wollte. Im Februar 2009 stimmte sie zu, mich mit ihrer Mutter zu besuchen. Am Weg zu mir musste sie einige Male den Zug verlassen, da sie auf die Toilette musste.

Bei der Konsultation klagte die Patientin über Unwohlsein, Panikstörungen, Durchfall, häufiges Urinieren, Migräne und Depression. Ich gab ihr:

#1. CC4.6 Diarrhoea + CC11.4 Migraines + CC13.3 Incontinence + CC15.2 Psychiatric disorders...TDS

Ich ließ ihr die Entscheidung, ob sie ihre östliche Kräuter Medizin zusätzlich nehmen will.

Nach einem Monat begann sie ihre Gefühle auszudrücken, besonders das was sie mochte oder hasste. Da sie unter Depressionen litt, unterließ ich es irgendwelche Richtlinien oder Bewertungen auszusprechen und beobachtete, was sie tat. Das bedeutete, dass es bei jeder Konsultation länger dauerte das Heilmittel zuzubereiten.

Mit April 2012 hat sich ihr Zustand soweit verbessert, dass sie ihre Worte, Gedanken und Taten objektiv beobachten konnte. Ich bestärkte sie darin positiv zu sein, da die Fähigkeit der Akzeptanz ihrer selbst und der Umgebung wichtig für sie waren. Das Üben von Akzeptanz könnte eine Gewohnheit werden, die ihr dabei half langfristig ihren Charakter zu formen. Das Heilmittel **#1** wurde nun eingestellt und der Patientin wurde die folgende Kombo gegen dem Stress und der Ängste gegeben:

#2. CC15.2 Psychiatric disorders + CC15.5 ADD & Autism...TDS für 5 Monate, dann OD

Mit Juni 2013 ging es ihr gut genug, dass sie ihre Familie unterstützen konnte und viel weniger Angst und Stress hatte. Im April 2014 berichtete sie, dass sie weniger Zeit damit verbrachte sich Sorgen zu machen, oder deprimiert zu sein. Sie nimmt ihr Heilmittel immer noch **OD**. Da sie größtenteils genesen ist und es aus der Sicht des Praktikers wichtig ist, die Vorgehensweise und die eigene Motivation des Patienten zu respektieren, sind die Kontakte mit ihr nun selten.

+++++
9. Heuschnupfen ^{02754...Japan}

Eine 59-jährige Frau litt jedes Jahr im Frühling unter Heuschnupfen der durch die Allergie gegen Zedernpollen ausgelöst wird. Manchmal wurde sie nachts mit starken Halsschmerzen und verstopfter Nase munter und sie hatte Schwierigkeiten beim Atmen.

Im Jänner 2013 sammelte der Praktiker Zedernpollen und machte daraus eine Nosode um mit damit, diesen und andere Patienten, die unter dieser Allergie litten mit einer Nosode zu behandeln. Der Praktiker verschrieb:
Nosode von der Zedernpolle...TDS

Nach 4 Monaten war die Patientin zu 90% genesen. Ihr Schlaf war nun ungestört und sie entwickelte gegenüber dem Frühjahr ein positives Gefühl. Sie nahm die Nosode weiterhin gemäß dem folgenden Plan: **November & Dezember...OD, Jänner bis April...TDS, Mai...OD**. Das Problem ist bis dato Juli 2015 nicht wieder aufgetaucht.

+++++
10. Stress & Schlaflosigkeit ^{02754...Japan}

Eine 54-jährige Frau kam im Februar 2015 zum Praktiker und klagte über großen Stress in ihrem neuen Bürojob, nachdem ihre alte Firma bankrott gegangen ist. In ihrem derzeitigen Job musste sie den ganzen Tag vor dem Computer sitzen. Ihr Herz schlug, als ob sie unter einer Panikattacke leiden würde und es gab Tage, da konnte sie nicht schlafen.

Die Patientin bekam für einen Monat folgendes Heilmittel: **Gegen Stress:**
#1. CC10.1 Emergencies + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC15.2 Psychiatric disorders + CC18.1 Brain disabilities...TDS

Gegen die Schlaflosigkeit:

#2. CC15.6 Sleep disorders

Die Patientin sagte, dass sie die allopathischen Schlaftabletten zusätzlich zu Vibrionics würde.

Im März berichtete die Patientin, dass ihr Stresslevel um die Hälfte reduziert war, sie sich aber noch immer schwindlig fühlte, wenn sie nach langem Sitzen vom Sessel aufstand, Sie war auch über ihr Herzrasen besorgt. Unter Berücksichtigung dieser Symptome wurde ihr Heilmittel #1 durch folgende Kombo ersetzt:

#3. CC3.1 Heart tonic + CC3.6 Pulse irregular + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC15.2 Psychiatric disorders + CC18.1 Brain disabilities + CC18.7 Vertigo...TDS

Zwei Tage später sendete die Patientin dem Praktiker eine E-Mail und schrieb, dass sie sich nun ihrer negativen Gedanken und Worte bewusst sei und sich entschlossen hat eine positivere Einstellung zu haben. Mit Juli 2015 berichtet die Patientin, dass sich ihre Symptome um 75% verbessert haben. Sie nimmt die Heilmittel weiterhin ein.

Kommentar des Praktikers:

Ich bin glücklich über die unschätzbaren Möglichkeiten die mir durch Vibrionics Seva geboten wurden, besonders dann, wenn ich positive Feedbacks und Berichte von meinen Patienten bekomme.

11. Schlaganfall ^{02901...Italy}

Der Praktiker schreibt: Im Dezember 2013 litt eine 83-jährige Frau unter einer schweren Gehirnverletzung die durch einen transitorischen Schlaganfall (Ischämie) ausgelöst wurde. Sie wurde ins Krankenhaus gebracht und verlor dort für eine Stunde das Bewusstsein. Um eine massive Blutung im Gehirn zu verhindern wurde eine Notoperation angesetzt. Der Chirurg warnte, dass es nur eine kleine Chance des Erfolgs gab. Ich sendete sofort:

CC18.4 Stroke + SM2 Divine Protection + SR271 Arnica 30C...fortwährend

Die Operation war erfolgreich, aber die Ärzte warnten aufgrund des Umfangs der OP und der Schwäche der Patientin vor zu großen Erwartungen einer Genesung. Sehr zur Überraschung der Ärzte erlangte die Patientin nach 2 Tagen wieder ihr Bewusstsein. 24 Stunden später erlitt sie jedoch wieder einen Schlaganfall und die Ärzte diagnostizierten ein weiteres Hämatom mit inneren Blutungen. Da ein neuerlicher Eingriff nicht möglich war sagten die Ärzte, dass die einzige Hoffnung für sie, die Resorbierung der Blutungen ist - aber sie waren pessimistisch. Die Patientin konnte nicht mehr sprechen und verlor ihre Selbstwahrnehmung.

Die Vibrionics Besendung lief 24 Stunden am Tag. Nach 6 Tagen erlangte die Patientin wieder das Bewusstsein und murmelte einige Worte. Nach 10 Tagen hatte sie wieder ihre kognitiven Funktionen und sie konnte auch wieder sprechen. Sie wurde nach einem 20-tägigen Krankenhausaufenthalt entlassen. Obwohl die Patientin noch nicht wieder gehen kann, war sie ansonsten ganz genesen. Seit sie das Spital verlassen hat, bekommt sie weiterhin dieselbe Vibrionics Behandlung zusätzlich **CC21.1 Adult tonic**. Die Patientin ist meine Mutter.

12. Wiederbelebung eines Maina Vogels ^{10940...India}

Der Praktiker schreibt: Am 15. Juli 2015 kam ich um ca. 18.40 vom Büro nach Hause und sah, dass das Wasser vom Außenabfluss eine Störung hatte. Ich dachte zuerst, dass es eine Schlange oder ein Frosch sei. Es war aber ein kleiner Vogel der in den Abfluss gefallen war und nicht mehr hinaus konnte. Die Flügel des Vogels waren völlig durchnässt und so konnte er nicht flüchten. Ich hob den Vogel mit Plastikeimer auf und setzte ihn neben der Straße ins Gras. Der Vogel fiel aber hinunter und konnte nicht aufrecht sitzen. Er zitterte und verlor das Bewusstsein. Ich befürchtete, dass der Vogel sterben würde, oder dass ihn Straßenhunde töten würden noch ehe eine Behandlung möglich war. Ich hob ihn wieder mit einem Plastikeimer hoch und brachte ihn in meinem Innenhof. Der Vogel konnte noch immer nicht sitzen und zitterte. Ich holte meine Kombo Box und träufelte 2 oder 3 Tropfen **1.1 Animal tonic** auf seinen Schnabel. Innerhalb von einer Sekunde erlangte er wieder das Bewusstsein und saß auf beiden Beinen.



Nach 15 Minuten bewegte sich der Vogel wieder ein wenig. Ich dachte, dass der Vogel einen Energieschub braucht und gab ihm nochmals 2-3 Tropfen vom **CC12.1 Adult tonic** und ein wenig vom

Swami's Vibuthi auf seinen oberen Schnabel. Hierbei öffnete der Vogel plötzlich seinen Schnabel weit, spannte seine Flügel und sein Körper erlangte wieder seine volle Energie. Nach 45 Minuten schien der Vogel wieder ganz erholt zu sein und begann sich im Innenhof hin und her zu bewegen. Nach 21 Uhr sah ich ihn nach Ungeziefern zum Essen jagen. Nach 22 Uhr schlief er unter meinem Motorroller. Am Morgen war nur mehr sein Abfall zu sehen. Der Vogel war auf seine Reise geflogen.

+++++

13. Übermäßiger Speichelfluss, schlechte Laune 02806...Malaysia

Bei einem 19-jährigen Mann zeigte sich ein übermäßiger Speichelfluss. Das Problem hat vor einem Jahr begonnen. Er produzierte so viel Speichel, dass er häufig ausspucken musste, damit es ihn nicht würgte. Dieser intelligente junge Mann wurde in einem ungesunden und unglücklichen Haus groß, wo er als Kind Zeuge wurde, wie sein Vater seine Mutter und seine 3 Geschwister misshandelte. Als er älter wurde, war er sehr leicht reizbar und wurde schnell zornig.

Bevor er zum Praktiker kam war er schon bei einem Neurologen, Psychologen, Psychiater, Zahnarzt, Kieferchirurgen und einem Hals-Nasen-Ohren-Spezialisten. Es kam jedoch zu keiner Besserung des Zustandes. Am 31. August 2014 begann er mit folgender Vibrionics Behandlung:

#1. CC12.1 Adult tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC15.2 Psychiatric disorders...TDS

Als der Patient nach 5 Wochen wieder kam berichtete er, dass es zu keiner Veränderung im Speichelfluss kam; so wurde **CC11.5 Mouth infections** hinzugefügt und der Patient nahm nun:

#2. CC11.5 Mouth infections + CC12.1 Adult tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic + CC15.2 Psychiatric disorders...TDS

Mit dieser Änderung hatte der Patient nach 5 Wochen eine Verbesserung des Speichelflusses von 30%. Nach Fortsetzen der Behandlung und regelmäßigen Besuchen stellte sich nach 3 Wochen eine Verbesserung von 50%, nach weiteren 2 Wochen von 70% ein. Am 28. Dezember nach der Einnahme der Kombo **#2** für insgesamt 12 Wochen war der Patient geheilt und stoppte das Heilmittel. Per 29. Juli 2015 ist sein Zustand noch immer normal.

Kommentar des Herausgebers:

Bei chronischen Fällen raten wir normalerweise dem Patienten das Heilmittel nicht plötzlich zu stoppen, sondern die Dosis langsam zu reduzieren.

+++++

☞ Praktiker Profile ☞

Praktiker Profil 02779...Japan



Im Jahr 2009 erhielt ich die Möglichkeit ein Sai Vibrionics Praktiker zu werden. Das war für mich ein sehr wertvolles Geschenk, da ich schon immer sehr an alternativen Heilmethoden interessiert war, aber bis dahin noch keine effektive und einfache Methode gefunden habe.

Das Vibrionics Seva gibt mir ungemein viele Möglichkeiten, sowohl in Japan als auch in Indien, den Bedürftigen zu helfen. Bei einem halbtägigen Medical Camp (gramma seva) in Indien durfte ich mehr als 200 Patienten dienen, die in einer langen Schlange auf die Behandlung warteten. Diese Erfahrung erlaubte mir die Freude und das Vergnügen zu erfahren, wenn man als Instrument für ihre Heilung dienen darf.

Obwohl ich schon zu Beginn mit Vibrionics eine Ahnung von der Freude des Dienens bekam, so war meine Sicht der Heilung noch immer mehr intellektuell, als eine Manifestation des Göttlichen Segens. Dies war das Ergebnis meiner jahrelangen Studien der Theosophie, welche den Schwerpunkt auf den Geist und den Intellekt hat.

Nach 3 Jahren, im Jahr 2012 kam dann die wahre Freude und die Erkenntnis, als ich körperlich und physisch fast einen Zusammenbruch hatte. Zu dieser Zeit widmete ich oft 6 Stunden oder auch mehr Stunden täglich der Meditation. Es wird oft gesagt, dass Meditation ohne Seva gefährlich sein kann und das traf bei mir zu. Ich war zu bestrebt und gierig darauf, spirituelles Wachstum zu erreichen. Ich musste zugeben, dass tief in meinem Herzen noch immer ein „ich“ war das Ankerkennung und Applaus von den

Patienten und Menschen rund um mich suchte und es gab auch immer noch ein „ich“, das spirituelles Wachstum mittels Seva erreichen wollte.

Eines Tages nahm ich an einer Gruppenmediation teil und mir wurde gewahr, dass etwas nicht stimmte. Ich fühlte mich irgendwie sehr unwohl, sogar ängstlich, und das ohne einen besonderen Grund. Ich verließ diesen Ort und ging direkt nach Hause. Das Gefühl des Unwohlseins hielt auch zu Hause noch an-sogar noch weitere 4 bis 5 Monate. Ich fühlte mich, als ob ich in eine dunkle Welt eingetaucht wäre und nach jeder nur möglichen Hilfe suchte. Ich wurde gezwungen mir bewusst zu machen, dass mir niemand außer Gott helfen konnte: Gott oder Sai war das einzige Wesen an das ich mich um Hilfe klammern konnte. Ich konnte nicht atmen ohne an Ihn zu denken, da Er der einzige Weg war um mich in dieser zerstörerischen Situation zu beruhigen. Ich konnte in der Nacht nicht schlafen, ohne ein Bild von Ihm zu halten. Mein Instinkt sagte mir, dass meine einzige Rettung darin bestand, bedürftigen Menschen als Verkörperungen von Sai zu dienen.

Und das machte ich dann auch, um Leben wieder ein besseres Leben zu führen. Förmlich jeder meiner Patienten wurde für mich ein Sai, der seine helfende Hände für mich ausgestreckt hat. Ich weinte vor Dankbarkeit, dass ich diese Möglichkeiten des Seva bekam. Diese Erfahrung veränderte völlig meine Einstellung gegenüber von Seva, als auch die Natur des Heilens.

Die Patienten sind wahrlich ein Geschenk und ein Segen von Sai oder dem Wahrem Selbst. All die Phänomene die ich erfahre und den Menschen denen ich begegne, sind nur ein Spiegel und zeigen mir vergangene Erinnerungen oder versteckte Daten in meinem Unterbewusstsein die gewartet haben, um geklärt gereinigt und gelöscht zu werden. Jeder Fehler, Not oder Krankheit, die ich bei anderen Menschen, Organisationen oder Nationen oder der ganzen Welt wahrnehme, sind nur eine Widerspiegelung meiner eigenen Erinnerungen oder Daten. Das Einzige was ich tun kann, ist meine eigene Erinnerungen durch Seva, Wertschätzung und Liebe zu reinigen und zu löschen,- mich nicht auf das Außen, sondern auf das Innere in mich zu fokussieren. Auf diese Art kann mein wahres Licht ohne jeglicher Wolke der Erinnerungen, Vorurteilen, fixen Ideen oder Obsessionen nach außen scheinen. Als Ergebnis dieser Erfahrungen konnte ich nun Swami's Lehren verstehen. Alles ist eine Reaktion, Reflexion und Wiederhall deines Geistes und Ich bin Gott und Du bist auch Gott. Du bist für alles verantwortlich, das dir widerfährt.

Natürlich habe ich einen weiten Weg zu gehen und ich bin noch immer beim Erforschen Seiner Gnade, aber ich bete, dass jeder meiner Wünsche sublimiert wird um Seinen Segen zu erhalten, und um für Ihn ein reines Instrument zu sein.

In Japan haben wir einen relativ hohen Standard bei der Gesundheitsversorgung mit einem fortschrittlichem System und einer nationalen Krankenversicherungssystem. Aber mein Eindruck ist, dass sich immer mehr Menschen der negativen Seiten des konventionellen Systems bewusst werden und nach wirksameren und sichereren alternativen Therapien suchen. Ich wünsche aufrichtig und bete, dass Swami's Geschenk von Vibrionics in Japan besser verstanden wird, umfassender akzeptiert und verwendet wird.

[Bemerkung des Herausgebers: Dieser Praktiker hat viele Krankheiten erfolgreich behandelt. Weitere Details über diesen Praktiker, er hat einen Dokortitel und ist ein Leiter der Erziehung nach menschlichen Werten, wurden in der Ausgabe der Ersten Internationalen Sai Vibrionics Konferenz, Prashanti Nilayam, Jänner 2014 Seite 107-112 mit einigen zusätzlichen Fällen veröffentlicht. Wir sind für seine ausgezeichnete Arbeit bei der Organisation der Praktiker Profile des japanischen Teams in dieser Ausgabe sehr dankbar].

Fallberichte

- [Verstopfung, Kognitive Einschränkungen](#)
- [Depression, Arthritis, Nasenbluten](#)
- [Schwindel, Grippe](#)
- [Verstopfung, Ödeme an Oberschenkel und Beinen](#)

+++++

Praktiker Profil 00971...Japan

Praktikerin⁰²⁷⁷⁹...Japan schreibt: Seit 13 Jahren hat diese Schwester eine Ecke Japans erhellt, indem sie einer großen Anzahl von Patienten geholfen hat und große Beiträge für Sai Vibrionics leistete und dabei viele Menschen inspirierte. Ich habe sie dazu gebracht, dass ich sie interviewen durfte, damit sie einige Erfahrungen mit ihren Vibrionics Praktiker Kollegen teilt. Der folgende Bericht beschreibt nur die Spitze eines Eisberges von ihren Sevice-Aktivitäten.

Swami führte sie durch Dr. Aggarwal zu Vibrionics. Bevor sie dieses göttliche Heilsystem kennenlernte, hatte sie schon einige verschiedene alternative Heilmethoden praktiziert. Diese inkludierten Bachblüten Behandlungen, Homöopathie, Ayurveda und traditionelle östliche Medizin wie z.B. eine chinesische Therapie und Blutstase zu unterstützen. Einer ihrer speziellen Stärken ist ihre genaue und intensive Forschung bei der Suche nach dem jeweils richtigen Heilmittel, das am besten für die Symptome und den Zustand des einzelnen Patienten passt. Sie scheut keine Mühe bei der Herstellung von Nosoden mit der SRHVP Maschine und auch nicht bei der Suche nach dem effektivsten Mittel zur Heilung der Krankheit des Patienten mit Swami's Gnade.



Ihre zugrunde liegende Motivation ist, so vielen Menschen wie möglich zu helfen. Sie hat es sich zur Gewohnheit gemacht, dass sie jedes Jahr saisonale Heilmittel (im April gegen Erschöpfung durch Hitze, im September gegen Erkältung und Grippe) an ca. 300 Patienten, die mit ihr in Kontakt sind, schickt. Indem die Patienten Glauben in Vibrionics entwickelt haben, sind sie mit der Praktikerin in Kontakt und sprechen nicht nur über ihre Gesundheit, sondern suchen auch Unterstützung für ihre notleidenden Herzen. Sie betet für deren Wohlergehen und für die Vermeidung von saisonalen Krankheiten.

Es ist für sie nicht ungewöhnlich, dass sie am frühen Morgen oder um Mitternacht Hilferufe bekommt. In einem Fall rief am 15. Juli 2012 eine Patientin, die allein lebt, frühmorgens an und sagte nach Luft ringend ihren Namen und bat um Hilfe. Die Praktikerin konnte auf Grund der Art und Weise wie die Patientin sprach feststellen, dass sie einen Schlaganfall erlitten hatte und rief umgehend eine Bekannte an, die in der nahen Umgebung der Frau wohnte. Die Bekannte war auch eine Vibrionics Patientin, die von der Praktikerin ein Fläschchen **CC10.1 Emergencies** erhalten hatte. Die Praktikerin wies die Bekannte an, die Schlaganfall Patientin schnell in ein Krankenhaus einliefern zu lassen und ihr in der Zwischenzeit **CC10.1 Emergencies** Pillen unter die Zunge zu geben. Die Praktikerin selbst machte schnell **CC10.1 Emergencies** und eilte zur Patientin. Nach einer 2- stündigen Zugfahrt erreichte die Praktikerin sie vor Mittag und erfuhr, dass die Frau unter einer Lähmung auf der linken Seite ihres Körpers und unter einer Sprachstörung litt. Die Praktikerin gab das Heilmittel der Tochter der Patientin und wies sie an, die Pillen sorgfältig unter die Zunge der Frau zu geben. Nach 2 Tagen war die Frau in einem solchem Ausmaß genesen, dass sie das Heilmittel selbst unter die Zunge geben konnte. Ihre Genesung ging durch eine Rehabilitations-Therapie, zur Verwunderung der Ärzte und Krankenschwestern, sehr schnell vonstatten. Nach 40 Tagen konnte sie das Krankenhaus verlassen und wieder nach Hause zurückkehren. Sie konnte wieder selbst gehen, ihre Sprache war jedoch noch undeutlich.

Acht Wochen später (am 10. September) sagte die Patientin, dass sie von Kobe nach Fukuoka (etwas 600 km entfernt) zur Hochzeit ihres Neffen reisen möchte. Sie flehte die Praktikerin an ihr dies zu ermöglichen. Um die Zeremonie besuchen zu können, müsste die Patientin einige unterschiedliche Verkehrsmittel wie Auto, Zug, Hochgeschwindigkeitszug etc. benutzen. Die Praktikerin riet ihr die Vibrionics Heilmittel regelmäßig einzunehmen, viel Wasser zu trinken, zusätzlich Ölmassagen entlang ihrer Wirbelsäule zu machen und in ihren eigenen Worten zu Gott zu beten. Die Praktikerin versprach mit ihr einmal wöchentlich zu einer vereinbarten Zeit zu beten.

Durch Swami's Segen konnte die Patientin natürlich bei der Hochzeit anwesend sein. Die Praktikerin begleitete sie jener Bahnstation wo sie umsteigen musste, um sicher zu gehen, dass sie auch die richtige Route fuhr. Die Patientin schien keinen Stock zu brauchen und ging ohne irgendwelchen Schwierigkeiten.

Diese Praktikerin sieht Gott und Seine Wunder in jedem ihrer Patienten und sie sagt, dass sie sehr dankbar ist, dass sie Teil dieser wertvollen Service Aktivität sein darf. Sie lebt das Leben einer normalen Hausfrau und Mutter, ohne irgendwelchen speziellen Qualifikationen, aber schon in ihrer Kindheit hat ihr Vater sie gelehrt den Bedürftigen, Schwachen, Kranken und Verzweifelten zu helfen.

Auszug aus den Fallberichten der Praktikerin:

Jedes Jahr im September schicke ich das folgende Heilmittel gegen Erkältung an etwas 300 Patienten, die mir die Möglichkeit geben ihnen zu dienen: **NM11 Cold + NM12 Combination 12 + SM2 Divine Protection + SR360 VIBGYOR**...alle **15 Minuten**, wann immer auch die Symptome auftauchen, dann **TDS** bis man auskuriert ist. Ich empfehle meinen Patienten dabei viel Wasser zu trinken.

Zur Vorbeugung gegen Grippe: Ich sende meine Patienten auch **CC9.2 Infections acute + CC12.1 Adult tonic + CC15.1 Mental & Emotional tonic...3TW**. Ich habe herausgefunden, dass diese Kombo besonders bei jenen Menschen wirksam ist, die in den übererfüllten Großstädten leben. Es ist ein ausgezeichnetes Vorbeugungs-mittel. All jene die es einnehmen, können einer Grippe vorbeugen.

Fallberichte

- [Nierenversagen](#)
- [Nierensteine](#)
- [Verstopfte Nase](#)

Praktiker Profil 02754...Japan



Als ich im September 2008 in Baba's Ashram in Puttaparthi war, hörte ich das erste Mal von Sai Vibrionics. Ich unterhielt mich mit einem Devotee, der auch Praktiker war. über über ein gesundheitliches Problem das ich zu Beginn des Jahres hatte. Wieder zu Hause, hatte ich am 15. September heftige Kopf-schmerzen, welche von einem explosiven Geräusch in meinem Kopf begleitet wurden. Der Schmerz war so intensiv, dass ich kaum atmen konnte. Ich entschloss mich letztendlich die Ambulanz zu rufen, wenn der Schmerz nicht nach einmaligen Zählen bis 10 aufhören würde. Plötzlich schwand der Schmerz, als ob er nie dagewesen wäre. Einige Zeit später traf ich eine Freundin, die sehr sensibel auf spirituelle Phänomene reagiert. Sie sagte mir, dass Baba mich beschützt hätte. Später dann wurde mir in Indien gesagt, dass in meinem Kopf Krampfadern waren, die dieses Unbehagen erklärten. Das führte mich zu Vibrionics. Nachdem ich das Heilmittel 3 Tage eingenommen hatte, lichtetete sich der Nebel in meinem Kopf vollständig. Ich war sehr erstaunt darüber und ich war Swami sehr dankbar.

Einen Tag nachdem ich die 3-monatige Vibrionics Behandlung im Dezember 2008 beendet hatte, besuchte ich Dr. Aggarwal in Prashanti Nilayam, um mich als Praktikerin zu bewerben. Da ich nicht Englisch spreche, brauchte ich für die Vibrionics Ausbildung die Unterstützung von einem Übersetzer. Swami hat gleich 4 Übersetzer bereitgestellt, mitunter eine Senior Praktikerin, die mir bei der englischen Kommunikation half.

In Japan ist die westliche Gesundheitsversorgung sehr etabliert und Teil der nationalen Krankenversicherung. Das macht es oft nicht einfach Vibrionics zu verbreiten. Aber zur gleichen Zeit erregen seit kurzer Zeit alternative Heilmethoden immer mehr Aufmerksamkeit. Es wird auch immer mehr Menschen die Wichtigkeit eines gesunden Lebensstils, einer gesunden Ernährung, Bewegung und die Führung eines verantwortungsbewussten und zweckmäßigen Lebens, bewusst. Ich stellte fest, dass neue Patienten meist durch Mundpropaganda von anderen Patienten oder Freunden kommen.

Fallberichte

- [Panikstörung, Inkontinenz](#)
- [Heuschnupfen](#)
- [Stress & Schlaflosigkeit](#)

☞ Die Antwortenecke ☞

1. Frage: Sollen wir unsere Patienten informieren, wenn wir für eine bestimmte Zeit verreisen (sagen wir 3 Monate)? Wie viele Fläschchen sollen wir ihnen geben, wenn wir ein chronisches Problem behandeln? Oder ist es besser, die Patienten per E-Mail und der Heilerinformation mit einem anderen Praktiker in Kontakt zu bringen?

Antwort: Es ist gut, wenn Sie ihre Patienten wissen lassen, dass Sie für längere Zeit verreisen. Es wird empfohlen, dass die Patienten ihr Heilmittel in Wasser einnehmen, indem sie 5 Pillen in 200 ml Wasser auflösen. Auf diese Art braucht man nur 1 Fläschchen von Pillen für 3 Monate TDS. Es ist besser, wenn Sie den Patienten die Kontaktdetails von einem anderen Praktiker geben, als die E-Mailadresse vom Heilerinfo-Team.

2. Frage: Manchmal bitten Patienten um Heilmittel für ihre Familienmitglieder. Wenn die Heilmittel fertig zubereitet sind, werden sie dann nicht abgeholt. Andere stellen sie auf ein Regal und geben keine Feedback. Was sollte mein Zugang sein?

Antwort: Falls ein Patient ein Heilmittel für eine andere Person möchte, so lassen Sie den Patienten selbst anrufen und nur nachdem sie mit ihm selbst gesprochen haben, sollten sie das Heilmittel zubereiten. Sie sollten aus 3 Gründen direkten Kontakt zu den von Ihnen behandelten Patienten haben: 1) um sicherzustellen, dass der Patient das Heilmittel haben möchte; 2) um die Behandlung des Patienten so zu starten, dass Sie ihm die erste Dosis verabreichen; 3) um sicherzustellen, dass Sie die Vorsichtsmaßnahmen den Patienten direkt erklären. Auf jeden Fall ist es immer der Patient selbst, der seine Probleme exakt beschreiben kann.

3. **Frage:** *Einige der Patienten haben geäußert, dass die Wartezeit von 10 Minuten zwischen der Einnahme von unterschiedlichen Heilmitteln zu lange ist. Würde es ok sein, wenn ich den Patienten rate, dass sie das zweite Heilmittel bald nach dem Ersten einnehmen dürfen.*

Answer: Es ist nicht notwendig bei der Einnahme des zweiten Heilmittels 10 Minuten zu warten. Man sollte etwa 1 Minute mit der Einnahme des zweiten Heilmittels warten, nachdem sich das erste Heilmittel im Mund aufgelöst hat.

4. **Frage:** *Einem Monat nachdem mein außergewöhnlichen Fall publiziert wurde stellte sich heraus, dass der Zustand des Patienten sich auch in anderen, mit dem Erstproblem verwandten Bereichen, verbesserte. Das gleiche geschah dann wieder nach weiteren 5 Monaten. Soll ich meine Fall dann mit den weiteren Fortschritten des Patienten wieder einsenden?*

Antwort: Da sie außergewöhnliche Verbesserungen in leicht unterschiedlichen Bereichen festgestellt haben, können Sie ein Fallbericht-Update des Patienten mit Bezugnahme auf den vorherigen Fall senden. (Newsletter Monat und Jahr)

5. **Frage:** *Manchmal schicke ich die Heilmittel für mehrere chronische Probleme in einem Briefkuvert. Wenn der Patient keinen Pullout hat, kann ich dann meinem Patienten sagen, dass er das zweite Heilmittel eine Woche nach dem ersten Heilmittel beginnt?*

Antwort: Falls es keine Pullout gibt oder Pullout beendet ist, so ist es besser mit der Einnahme des zweiten Heilmittels für das nächste Problem zu warten, bis es eine deutliche Verbesserung gibt.

6. **Frage:** *Wie soll ich reagieren, wenn ein Patient die Heilmittel nicht regelmäßig einnimmt und sich dann darüber beklagt, dass die Symptome andauern?*

Antwort: Unser erstes Heilmittel ist Liebe und unser letztes Heilmittel ist Liebe und alles was dazwischen muss Liebe für und gegenüber den Patienten sein. Fragen Sie den Patienten was ihn davon abhielt die Heilmittel wie verschrieben einzunehmen, ob er bereits mit der Einnahme der allopathischen Heilmittel überlastet ist, oder ob sein Zeitplan zu hektisch ist um sich an die Einnahme der Heilmittel TDS zu erinnern? Hören Sie den Patienten zu und seien Sie voller Mitgefühl. Versuchen Sie den Patienten sanft und bestimmt zu erklären, dass die regelmäßige Einnahme der Heilmittel mit der verschriebenen Dosis eine schnellere Heilung ermöglicht. Der Patient soll sich auf keinem Fall schuldig fühlen.

7. **Frage:** *Wie viel Zeit soll ich in etwa bei einem Telefongespräch mit einem Patienten aufwenden? Manchmal versuche ich das Gespräch zu beenden und der Patient scheint mir dann darüber nicht glücklich zu sein.*

Antwort: Falls das Telefongespräch anstelle eines Folgebesuches stattfindet, so sollte es nicht länger als 30 Minuten dauern. Sie sollten das Gespräch so lenken, dass der Patient eine angemessene Gelegenheit bekommt um alles sagen zu können was er möchte und Sie diese Fragen mit Liebe und Ermutigung beantworten können. Ich empfehle Ihnen, dass Sie den Patienten zu Beginn des Gesprächs ihre verfügbare Zeit angeben. Geben Sie dann den Patienten ca. 5 Minuten vor dem Ende des Gesprächs einen Hinweis auf das baldige Ende des Gesprächs, damit der Patient nicht gekränkt ist.

8. **Frage:** *Können wir die Patienten bitten, dass sie die Postgebühren für das Senden der Heilmittel zahlen?*

Answer Da Sie einen Eid geleistet haben, dass Sie nichts für die Behandlung des Patienten verlangen, ist es zumutbar, dass Sie die Postgebühren als Teil Ihres Seva zahlen. Sollten jedoch die Postgebühren eine finanzielle Last für Sie bedeuten und Sie dabei hindern den Patienten zu helfen, so könnten Sie die Patienten bitten, dass sie Ihnen die Postmarken für künftige Sendungen schicken.

+++++
9. Frage: Was macht man, wenn die Patienten ein Geschenk mitbringen oder Geld oder Gefälligkeiten anbieten?

Antwort: Wenn Sie schon eine Gelegenheit hatten den Patienten zu erklären, dass Sie ein Versprechen an Gott unterschrieben haben, dass Sie kein Geld und keine Gefälligkeiten annehmen, so sollte diese Situation nicht mehr entstehen. Wenn ein dankbarer Patient darauf besteht Ihnen Geld zu geben so ermutigen Sie den Patienten dieses Geld an eine wohltätige Stiftung seiner Wahl zu spenden. Wenn der Patient Ihnen ein nicht monetäres Geschenk geben will, dann lehnen Sie dieses höflich, liebevoll aber bestimmt ab. Sollte der Patient durch die Nicht-Annahme des Geschenkes verletzt sein, so können Sie ihm sagen, dass Sie das Geschenk öffnen und genießen es gemeinsam mit ihm anzusehen, sie das Geschenk aber nicht annehmen, da es Ihnen nicht erlaubt ist etwas für Ihr Seva anzunehmen. Wenn Sie einem Patienten sagen, dass sein Kommen Ihnen geholfen hat, Ihr Versprechen Seva anzubieten zu erfüllen, so fühlt sich der Patient üblicherweise gut und weitere Diskussionen sind nicht mehr notwendig.

œGöttliche Worte vom Heiler der Heiler œ

“Was sind die Hauptgründe für Krankheit? Millionen von in Arten zusammengefassten Lebewesen wohnen auf der Erde; sie ernähren sich von der Nahrung welche die Natur sichert und bereitstellt. Nur der Mensch ist eine Ausnahme. Um seinen Gaumen und andere Sinne zu versorgen, verändert er die Zusammensetzung und die Eigenschaften der Dinge welche die Natur bereitstellt und bereitet durch die Prozesse des Kochens, Bratens und Vermischens Gerichte die keine Lebenskraft mehr haben. Vögel und Tiere eignen sich nicht so zerstörerische Methoden an. Sie essen die Dinge roh und nehmen die kraft gebende lebenswichtige Essenz zu sich. So werden sie nicht Opfer der vielen Krankheiten, die sich die Menschen selbst bescheren.

...Sathya Sai Baba, “Good Health and Goodness” Discourse, 30 September 1981
<http://www.ssbpt.info/ssspeaks/volume15/sss15-21.pdf>

+++++
Um das Übel des Egoismus zu entfernen, ist der Dienst am Nächsten das wirksamste Instrument. Der Dienst am Nächsten wird bei der ausübenden Person einen tiefen Eindruck von der Einheit der Menschheit hinterlassen. Jene, die ihre Zeit, Fähigkeiten und Kraft dem Dienst am Nächsten widmen, können nie Niederlage, Notlage oder Enttäuschung begegnen, da der Dienst am Nächsten selbst die schönste Entlohnung ist. Seine Worte werden immer süß und sanft sein und seine Gesten immer verehrend und bescheiden. Er wird keinen Feind, keine Müdigkeit und keine Angst haben.

...Sathya Sai Baba, “Hospitals and Health” Discourse, 28 August 1976
<http://www.ssbpt.info/ssspeaks/volume13/sss13-22.pdf>

œAnkündigungenœ

- ❖ **USA Shepherdstown, WV:** AVP Workshops 11-13 September & 16-18 Oktober 2015 and SVP Workshop 18-20 September 2015, kontaktiere Susan unter trainer1@usa.vibrionics.org.
- ❖ **UK London:** AVP Workshop 22-23 August 2015 and Auffrischungsseminar 4 Okt 2015, kontaktiere Jeram unter jeramjoe@gmail.com oder telefonisch unter 020-8551 3979
- ❖ **India Pune, Maha:** Refresher & JVP Seminar 10-11 Oktober 2015, kontaktiere Padma at padmarallabhandi@yahoo.com
- ❖ **Italy Padua, Venice:** SVP Workshop 16-18 Oktober 2015, kontaktiere Manolis at monthlyreports@it.vibrionics.org

Im Anhang

Versammlung für das Aufladen der 108CC Boxen am 11. Juli in Hartford, CT, USA



den er für die Aufbewahrung seiner 108CC Box und Zubehör verwendet. Er beichtete, dass es nur eine sehr geringe Verdampfung bei Verwendung dieses Koffers gibt. Eine weiteres Aufladungs-Treffen für die Kombo Box ist für einen späteren Zeitpunkt dieses Jahres geplant. Der Ort dafür wird noch bekannt gegeben.

[Beachte: Die 108CC Boxen sollten alle 2 Jahre aufgeladen werden. Die Kraft kann für ein zusätzliches Jahr verlängert werden indem Sie jedes Fläschchen neun Mal gegen die Handfläche Ihrer anderen Hand klopfen. Diese Gruppe nähert sich dem Ende ihres 3 Jahres]

Der Koordinator der USA und Kanada^{01339...USA} berichtet: Im Oktober 2012 wurde eine große Gruppe als JVP in Hartford, CT, USA ausgebildet. Bei diesen Praktikern war es nun an der Zeit ihre 108CC Boxen neu aufzuladen, um die Kraft der Kombos zu sichern. Am Samstag den 11. Juli wurden 9 Boxen in einer speziellen 2 Stunden Veranstaltung aufgeladen. Bei der Versammlung hielt der Praktiker^{02867...USA} eine Präsentation über eine organische Farm, die Vibrionics verwendet um gesundes und von Braunfäule freies Gemüse anzubauen. Praktiker^{02873...USA} zeigte der Gruppe den Aluminiumkoffer



Vibrionics Praktiker Auffrischungstreffen am 19. April 2015 in Illford, Essex, UK

Wie vom UK Koordinator^{02822...UK} berichtet und dem Praktiker^{03513...UK}: aufbereitet, wurde der Auffrischkurs für den 19. April einberufen und es waren 30 Praktiker und 2 Gäste geladen. Dr. Jit Aggarwal machte die Präsentation und seine Frau Hem assistierte ihm. Er dankte dem Organisator des Tages dem Praktiker^{02822...UK}, für all seine Arbeit als UK Koordinator. Es folgt eine Zusammenfassung der Highlights:

1.0 Neues Vibrionics Logo

Dr. Aggarwal kündigte an, dass Sai Vibrionics nun ein neues Logo hat und dass der Prospekt mit dem neuen Logo schon bald im Umlauf sein wird.

1.1 Zusätzliche Meister Kombos

Nun kommt die Info ans Licht, dass die Meister Kombo Box aktualisiert wurde. Es sind der neuen Meister Box, die im April angefertigt wurde, 2 neue Heilmittel hinzugefügt worden. Jene Praktiker die ihre monatlichen Berichte aktuell senden, sind dazu berechtigt diese neuen Heilmittel von ihrem Regional- oder Landes-Koordinator zu erhalten.

1.2 108 Aufladen der Common Combo Box

Alle Kombo Boxen müssen alles 2 Jahre neu aufgeladen werden, da die Wirksamkeit aufgrund von elektromagnetischen Strahlungen nachlässt.

1.3 Hinzufügen von CC10.1 zu den Heilmitteln

Dr. Aggarwal empfiehlt, dass alle Praktiker **CC10.1 Emergencies** in den nächsten 3 Monaten zu ihren Heilmitteln hinzufügen, um zu sehen ob die Wirksamkeit der Behandlung verbessert werden

kann, so wie es von einigen Praktikern beobachtet wurde. Bitte geben Sie uns dann ein Feedback. Nach 3 Monaten wird dann eine Auswertung darüber gemacht.

1.4 Aufzeichnungen über Patienten und Einreichung

Die monatlichen Berichte sollten am Ersten des Monats, wie die Praktiker in ihrem „Versprechen an Gott“ gelobt haben, eingereicht werden. Fertigen Sie ein separates zusammenfassendes Aufzeichnungsblatt für die Aktivitäten jeden Monats an. Machen Sie auf dem monatlichen zusammenfassenden Bericht eine Spalte mit „Alten Patienten“, „Neuen Patienten“, „Tiere“ und „Pflanzen“ und schreiben Sie in die jeweils relevante Spalte den Namen des Patienten und den Tag der Konsultation. Das macht die Abrufung der Patienten Details bei den monatlichen Reporten einfach. Zusätzlich kann auch für jeden Patienten eine Check-Liste verwendet werden, um die Patientengeschichte mit allen Details wie Symptomen, Tag des Auftauchens der Krankheit, Dauer des Zustandes und die Beschreibung wie die Krankheit begonnen hat, zu haben. Somit kann die Ursache und die Medikation des jeweiligen Patienten besser verstanden werden.

1.5 Beschriften der Heilmittel

Beschriften Sie die Heilmittel der Patienten mit seiner/ihrer jeweiligen Referenz-Nummer in Ihrem Patienten Buch, um die Nachverfolgung zu ermöglichen. Schreiben Sie nicht den Namen oder die Symptome der Krankheit auf das Etikett. Es können auch die Initialen des Patienten mit einem positiven Namen des Heilmittels wie „Fühl' dich besser“, „Wohlbefinden“ oder „Heilung“ geschrieben werden.

1.6 Zubereitung von Heilmittel

Bereiten Sie das Heilmittel immer in Wasser zu, da Wasser neutral ist und der beste Speicher für Schwingungen ist. Die Pillen halten auch länger, wenn der Patient das Heilmittel in Wasser einnimmt.

Bei Patienten mit unheilbaren Krankheiten sollte immer Priorität haben, dass sich der Patient beschwerdefrei und friedlich fühlt. Die Sai Vibrionics Heilmittel wirken auf den Geist und helfen den Patienten sich friedvoll zu fühlen und verbessern dadurch ihre Lebensqualität und verlängern dadurch vielleicht ein wenig deren Leben. Wenn wir auch manchmal die Wirkung des Heilmitteln nicht sehen können, so passiert Heilung tief in uns, auf unsichtbarer Art.

1.7 Mischen von Heilmitteln

Die derzeitige Richtlinie bei der Zubereitung von unterschiedlichen Heilmittel ist, dass die Kombos, wenn wir glauben dass dies dem Patienten nützt, in einem Fläschchen gemischt werden können. Wir müssen jedoch bei chronischen Erkrankungen immer auf die Ursache schauen und die entsprechende Behandlung dafür inkludieren. Wenn zum Beispiel die Ursache neurologischer Natur ist, dann ist es sinnvoll **CC18.5 Neuralgia** beizufügen.

1.8 Der Gebrauch von Nosoden

- Frau Aggarwal empfahl die Verwendung von Nosoden bei allopathischen Schmerzmittel wie Diclofenac bei der Behandlung von Schmerzen. Wenn Sie mit einer Nosode behandeln, so ist es am besten die Nosode alleine zu verabreichen und keine andere Vibrationen hinzufügen oder andere Vibrionics Heilmittel dabei zu geben. Eine Praktikerin berichtete, dass sie sich selbst mit einer Nosode des Schmerzmittels behandelte und dass der Schmerz den sie 25 Jahre hatte, innerhalb einer Woche verschwand. Bei der Behandlung der Nebenwirkungen der Chemotherapie wirkt oft die Karte **SR559 Anti Chemotherapy** alleine schon Wunder. Potenzieren Sie auf zwei Potenzen 30C und CM. Alternativ kann vorzugsweise eine Nosode vom Blut oder Haar gegeben werden.
- Falls ein Medikament oder eine andere Substanz einen Ausschlag, Juckreiz oder andere Symptome auslöst, kann eine Nosode mit demselben Medikament oder Substanz dabei helfen die Symptome zu lindern. Einem Patienten, der seit 20 Jahren unter einem chronischen Husten litt, der nach der Einnahme eines bestimmten Antibiotikums begann, wurde eine Nosode des Antibiotikums gegeben. Der Husten war innerhalb einer Woche weg. Für den Juckreiz kann ein einzelnes Heilmittel **SR317 Sulphur** gegeben werden. Achten Sie darauf, dass dies einen starken Pullout auslösen kann.

1.9 Behandlung von Abhängigkeiten inklusive dem Rauchen

Bei Personen die von Drogen, Alkohol oder Tabak abhängig sind, ist die Zubereitung einer Nosode hilfreich. Bei Nikotinsucht sollte eine Nosode die von der Zigarette gemacht wurde eingenommen

TDS werden. Diese wird das Verlangen reduzieren. Wenn eine Ehefrau um ein Heilmittel für ihren Mann bittet, damit er das Rauchen aufgibt, so ist es am besten den Mann dazu zu bringen, dass er selbst zum Praktiker kommt und man nicht das Heilmittel der Ehefrau gibt. Wenn der Patient kommt, so sollte man ihn fragen ob er wirklich ernsthaft mit dem Rauchen aufhören möchte. Falls der Patient sich darüber sicher ist, so bitten sie ihn das Folgendes auf ein Blatt Papier zu schreiben: „Ich weiß das Rauchen schlecht für meine Gesundheit ist und ich verspreche damit aufzuhören“. Der Patient soll das Papier in seiner Zigarettenpackung geben und die Affirmation jedes Mal laut lesen bevor er eine Zigarette raus nimmt. Die Rauchgewohnheit kann bei dieser Methode eingestellt werden.

2.0 F & A mit Dr. Aggarwal

2.1 F: *Sollte man die Behandlung eines neuen Patienten immer mit einem Gebet beginnen, wenn wir ihm die erste Pille unter die Zunge geben?*

A: Ja, Swami ist der Heiler. Die Behandlung sollte mit Swami's Segen beginnen. Der Praktiker sollte die erste Dosis, entweder in Wasser- oder in Pillenform unter der Zunge verabreichen. Es wird eine Verbindung mit Gott hergestellt und der Praktiker agiert als Leiter für die göttliche Energie, damit diese zum Patienten fließen kann. Sie können den Patienten bitten, dass er betet, zu welchem Gott er sich auch hingezogen fühlt. Wenn Sie die Heilmittel per Post versenden, können Sie dem Patienten raten, dass er sie anruft bevor er die erste Dosis nimmt. Der Praktiker kann dann ein Gebet sprechen, während der Patient am Telefonist und seine erste Dosis nimmt.

2.2 F: *In Indien haben wir im städtischen Bereich in meisten Häusern Wasserreiner, wo Wasser mit UV Strahlen behandelt wird. Kann man dieses Wasser zur Herstellung der Vibrionics Heilmittel verwenden?*

A: Sobald das Wasser behandelt und gereinigt wurde, sind die UV Strahlen nicht mehr länger vorhanden und das Wasser kann zur Zubereitung von Heilmittel verwendet werden. Es kann auch Trinkwasser, dass in einem Kupferkessel aufbewahrt wird zur Zubereitung von Heilmittel verwendet werden.

2.3 F: *Wie lange halten sich die Schwingungen in den Pillen? Im Handbuch steht, dass sie 6 Monate halten. Mir sagte jedoch ein Senior Praktiker, dass sie nur 3 Monate halten. Würden Sie das bitte klarstellen?*

A: Wenn die Pillen idealerweise in einer harmonischen und friedlichen Umgebung die frei von Strahlungen ist, wie z.B. ein Gebetsraum aufbewahrt werden, so halten die Pillen 6 Monate. Aber wenn die Pillen den Standort wechseln und Strahlungsquellen ausgesetzt werden, inklusive drahtlosen Übertragungen, dann hält sich die Schwingung nur für eine kürzere Zeit von 2 oder 3 Monaten.

2.4 F: *Wenn eine Person unter Blasen Inkontinenz und unter Verstopfung leidet, würde dann die Kombo **CC4.4 Constipation** die Inkontinenz verschlechtern?*

A: Es ist gut dem Patienten, der unter Verstopfung und Inkontinenz leidet **CC4.4** zu geben. Das Entleeren des Darms könnte möglicherweise auch den Druck auf der Blase vermindern.

2.5 F: *Eine Senior Praktikerin sagte mir, dass sie beim Auffüllen der CC Flaschen mit Alkohol 108 Mal 'Aum Sri Sai Ram' singt. Sie meint, dass es die Fläschchen auflädt und sie kraftvoller macht. Könnten Sie das bestätigen?*

A: Es ist nicht notwendig beim Auffüllen der Fläschchen 108 Mal Aum Sri Sai Ram zu singen. **[Bemerkung des Herausgebers: Jede Vorgehensweise, die den Praktiker bei seiner/ihrer Arbeit an Gott erinnert und alles, was bei der liebenden Hingabe an Swami als unseren Göttlicher Heiler hilft, sollte auf jeden Fall fortgesetzt werden.**

2.6 F: *Wenn der Patient das Heilmittel in Wasser einnimmt, sollte er dann das Wasser für eine bestimmte Zeit im Mund behalten, bevor er es schluckt?*

A: Ja, der Patient hat das Vibro Wasser für eine Minute im Mund zu behalten, bevor er es schluckt.

2.7 F: *Wir haben gehört, dass Nosoden zu einer schnellen Heilung bei Allergien und Abhängigkeiten führt. Können AVPs und JVPs, welche keine Nosoden machen können, die selben Resultate mit der 108 CC Box erzielen?*

A: Nein, wir erwarten mit der Common Combo nicht die gleichen Reaktionen, wie unter der Verwendung einer Nosode, da die Nosode genau auf den entsprechenden Zustand zielt: die Reaktion ist daher eine schnellere.

2.8 F: *Wie behandeln wir Ischias?*

A: Für Ischiasschmerzen kann alleine schon **CC18.5 Neuralgia** helfen oder verwenden Sie **SR289 Drosera**. Weiters hilft das Ausgleichen der Nieren- und der Blasenmeridiane mit den Karten **SR240 Kidney** und **SR242 Liver** bei der die SRHVP Maschine hilft.

2.9 F: *Was kann für einen Patienten, der aufgrund seiner Blutdruckmitteln unter juckenden Beinen leidet, wenn Vibrionics nicht wirkt? Beim Patienten wurde vor einigen hoher Blutdruck diagnostiziert und das allopathische Mittel Perindopril verschrieben? Dieses verursachte Juckreiz an seinen Beinen und so wurde die Medizin auf Ramipril und Felidopin gewechselt. Aber der Juckreiz ist noch immer da und weder Ayurveda noch verschiedene Vibrionics Kombos konnten dem Patienten Linderung verschaffen (Übrigens hatte der Patient während seines Aufenthaltes im Fernen Osten keine Beschwerden). Zusätzlich bekam der Patient Anfang des Jahres Tinnitus und das Summen im Ohr wurde auch nach Einnahme der Vibro Kombo nicht weniger. Juckreiz und Tinnitus sind bekannte Nebenwirkungen von Ramipril, Felidopin, and Perindopril.*

A: Machen Sie eine Nosode von allen 3 Blutdrucktabletten zusammen. Die Nosode wird helfen die Nebenwirkungen zu beseitigen. Die Karte **SR317 Sulphur 30C** kann bei Juckreiz wirksam sein, sollte aber aufgrund der Möglichkeit eines Pullouts mit Vorsicht verwendet werden.

3.0 Dr Aggarwal's Botschaft

Dr Aggarwal bittet die Praktiker bei der Entwicklung für das Bewusstsein für Sai Vibrionics um Hilfe:

Wir brauchen insgesamt mehr Bewusstsein für Sai Vibrionics in der Gesellschaft, damit die Menschen diese Behandlung, die frei von Nebenwirkungen ist, nützen.

Leisten Sie bitte Ihren Beitrag indem Sie Freunde, Familie und Patienten auf die Vibrionics Quellen, wie die Webseite www.vibrionics.org, das 'Was ist Vibrionics?' [Video](#) und auch auf das Internationale Konferenzbuch, verweisen. Sie können jederzeit gerne den Sai Vibrionics Newsletter an Interessierte weitergeben, sowie auch gedruckte Kopien des Newsletters. Um Verwirrung zu vermeiden bitten wir Sie, keine Ihrer eigenen Infoblätter weiter zu geben.

Sollten Sie gebeten werden eine Informations-Veranstaltung über Sai Vibrionics zu halten, so sind bereits aktuelle, zum Gebrauch fertige Power-Pointe-Präsentationen verfügbar. Bitte senden Sie mir vor der Präsentation alle Materialien die Sie verwenden wollen, damit die Infos verifiziert werden können.

Wir haben nun einige freiwillige Helfer die sich des administratives Arbeitspensums von Sai Vibrionics UK annehmen. Informationsmaterialien in anderen Sprachen (Gujarati und Französisch) sind geplant oder werden gerade bearbeitet.

Zum Schluss möchte ich allen für ihren Dienst an den Herrn danken. Wie immer, vergessen Sie nicht, dass Swami der Heiler ist und wir nur Seine Instrumente sind. Die Liebe und der Glaube des Praktikers sind das Wichtigste. Diese helfen die Schwingungen zu erhöhen. Achten Sie darauf, dass Ihr Wissen über Vibrionics frisch und aktuell ist. Lesen Sie regelmäßig im Handbuch und absorbieren Sie die aktuellen Infos im Newsletter und anderen Vibrionics Informationsquellen. Erinnern Sie die Patienten, dass das wichtigste Instrument der Heilung ihr eigener Geist ist. Eine Veränderung der Gedankenmuster, mit Hilfe von Visualisierungstechniken, Affirmationen und dem Praktizieren von Dankbarkeit und Vergebung, werden dabei helfen den Heilungsprozess zu verbessern.

Jai Sai Ram!

Sai Vibrionics...herausragende Leistungen in der Gesundheitsversorgung – kostenfrei für die Patienten